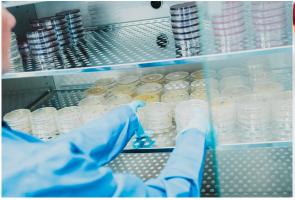
Nahrungsergänzungsmittel – Mikrobiologische Qualitätsprüfung







Hintergrund

Nahrungsergänzungsmittel unterliegen dem EU Lebensmittelrecht. Ihre mikrobiologische Unbedenklichkeit ist entscheidend für den Verbraucherschutz und das Marktvertrauen. Da verbindliche mikrobiologische Grenzwerte fehlen und die Produktpalette sehr heterogen ist, sind Hersteller angehalten, einen proaktiven, risikobasierten Ansatz zur Qualitätssicherung zu verfolgen und produktspezifische Sicherheitsstandards zu definieren.

Regulatorischer Rahmen

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 178/2002, 852/2004 und 2073/2005 dürfen nur Erzeugnisse in Verkehr gebracht werden, die den HACCP-Prinzipien entsprechen und die Verbrauchersicherheit gewährleisten. Ohne festgelegte Grenzwerte empfiehlt sich eine risikobasierte Spezifikation orientiert an den Limits für entsprechende Darreichungsformen im Europäischen Arzneibuch (Ph. Eur.).

Neu: Risikobasierte Prüfpakete

PhytoLab unterstützt Ihr Qualitätsmanagement mit vier neuen Prüfpaketen, die **zwei zentrale Risikofaktoren** berücksichtigen:

- Darreichungsform (trocken / flüssig halbfest) –
 Wasseraktivität als Indikator für das mikrobielle
 Wachstumsrisiko
- **2. Pflanzliche Bestandteile** (ja / nein) potenziell **erweitertes Keimspektrum** (z. B. *Enterobacteriaceae*)

Paketübersicht

Prüfpaket	Darreichungs- form	Pflanzliche Bestandteile	Prüfparameter
NUTRA Basic Dry	fest	nein	TAMC, TYMC, E. coli, Salmonella n. n.
NUTRA Plant Dry	fest	ja	TAMC, TYMC, Enterobacteriaceae, E. coli, Salmonella n. n.
NUTRA Basic Liquid	flüssig/halb- fest	nein	TAMC, TYMC, E. coli, Salmonella, L. monocytogenes n. n.
NUTRA Plant Liquid	flüssig/halb- fest	ja	TAMC, TYMC, Enterobacteriaceae, E. coli, Salmonella, L. monocytogenes n. n.

Methodik und Bewertung

- Bestimmung der Gesamtkeimzahl (TAMC/TYMC) und Nachweis spezifizierter Mikroorganismen gemäß
 Ph. Eur. Methoden 2.6.12 und 2.6.13
- Nachweis von Listeria monocytogenes (Prüfpakete 3 & 4) in Anlehnung an ISO 11290-1
- Beurteilung nach Ph. Eur. Spezifikationen 5.1.4 und
 5.1.8 mit transparenter Darstellung im Prüfbericht

Ihr Nutzen auf einen Blick

- Analysen in unserem nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditierten Labor
- Einsatz ausschließlich validierter und akkreditierter Prüfverfahren
- Höchste Qualitätsstandards durch Ph. Eur.-basierte Methoden und Spezifikationen
- Klare, verifizierbare Bewertungskriterien

Fachliche Beratung

Gerne unterstützen wir Sie bei der Auswahl maßgeschneiderter Prüfstrategien für Ihre Produkte und Fragen zu Analyseergebnissen.

Ihr Kontakt bei PhytoLab:



Analytik: DR. RONNIE GUETA Tel. +49 9163 88-9483 ronnie.gueta@phytolab.de



Sales: MARTIN MÜLLER Tel. +49 9163 88-5534 sales@phytolab.de

Quellen

Verordnung (EG) Nr. 178/2002, (EG) Nr. 852/2004, (EG) Nr. 2073/2005 Europäisches Arzneibuch Ph. Eur. 11.8 (Kap. 2.6.12, 2.6.13, 5.1.4, 5.1.8)